

# Wohltätigkeitsstiftung Marienheim Ingolstadt



## Umwelterklärung 2021

Mit den Kennzahlen der Jahre 2017 - 2020



## Inhaltsverzeichnis der Umwelterklärung 2021

Grußwort	3
Einführung in die Umwelterklärung 2021	4
Unsere Schöpfungsleitlinien	4
Übersicht der erreichten Ziele	6
Unsere Maßnahmen im Kinderhaus 2019	7
Weitere Maßnahmen im Kinderhaus 2019	8
Die Hortküche wurde von Grund auf erneuert	8
Unsere Maßnahmen im Kinderhaus 2020	9
Das neue Wichtel-Gartenhaus auf der Waldwiese	10
Nachhaltigkeitsprogramm bei den Waldfüchsen	12
Bewegungsraum im Hort	14
Investitionen in eine Photovoltaik-Anlage	15
Die Verbrauchswerte der Liegenschaft	16
Impressum	20



## Grußwort



„Gott sah alles, was er gemacht hatte:  
Es war sehr gut“ (Gen. 1,31).

Die vorliegende Umwelterklärung ist unser öffentliches Bekenntnis, dass wir als kirchliche Wohltätigkeitsstiftung alles tun, Gottes gute Schöpfung zu wahren, verantwortungsvoll mit ihr umzugehen und Nachhaltigkeit zu leben.

Dem überaus engagierten Umweltteam sage ich ein herzliches Vergelt's' Gott, für ihre fundierte und mühevollen Arbeit zur Erstellung dieses Umweltberichtes.

Allen Mitarbeitern ebenso ein herzliches Dankeschön für die Begleitung und Umsetzung der Ideen auf dem Weg, unser Haus nachhaltiger und umweltschonender werden zu lassen.

Dieser Bericht sei uns allen Ansporn verantwortungs- und liebevoll mit Gottes guter Schöpfung umzugehen.

Andreas Kopp, Diakon  
Präses im Marienheim





## Einführung in die Umwelterklärung 2021

Liebe Freunde, Eltern und Unterstützer der Wohltätigkeitsstiftung Marienheim

Sie haben nun die zweite Ausgabe unserer Umwelterklärung vorliegen.

Die erste Umwelterklärung hatte vor allem die Aufgabe, ein komplettes Bild aller Aktivitäten darzustellen, was im Umfang dann zu den Bewertungen sämtlicher Arbeitsbereiche und einer großen Liste an Kennzahlen und Kernindikatoren mündete.

Das Ergebnis brachte uns dann die Zertifizierung „Grüner Gockel“ am 20. März 2020 ein.

Unser wesentliches Anliegen ist, die in 2019 erstellten und am 12. Juli 2019 vom Verwaltungsrat beschlossenen Schöpfungsleitlinien umzusetzen.

Die neue Umwelterklärung 2021 hat vor allem die Aufgabe, die bisher erreichten Umweltziele und die dazu erfolgten Aktionen in den Jahren 2019 und 2020 darzustellen und die Auswirkungen auf die Verbrauchsdaten wie Strom, Wasser, Wärme etc. aufzuzeigen.

Diese Form wird auch in Zukunft die Umwelterklärungen prägen, denn für den „Grünen Gockel“ ist diese Form ausreichend. Zukünftig ist geplant, die Umwelterklärung im zweijährigen Rhythmus zu erstellen.

Zur Übersicht beginnen wir zur Erinnerung mit den Schöpfungsleitlinien und den Umweltzielen, die wir uns bis zum Ende des Jahres 2020 vorgenommen hatten.

---

## Unsere Schöpfungsleitlinien

### **Wir glauben, dass wir diese Erde und unser Leben dem Wirken Gottes verdanken. Dies verpflichtet uns zum Einsatz für den Erhalt seiner Schöpfung.**

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wohltätigkeitsstiftung Marienheim Ingolstadt betrachten deshalb den Schutz der Natur und der Umwelt als eine wichtige Aufgabe. Im Rahmen unserer erzieherischen Aufgaben verpflichten wir uns, zur stetigen Verbesserung des Umweltschutzes beizutragen.

### **Wir treffen Entscheidungen in Solidarität mit anderen Regionen der Einen Welt.**

Wir wollen in der Wohltätigkeitsstiftung Marienheim mit den Rohstoffen dieser Erde so umgehen, dass unsere Lebensqualität nicht auf Kosten von Menschen in anderen Regionen in der Einen Welt geht.

### **Wir achten darauf, wie sich unsere Entscheidungen auf künftige Generationen auswirken werden.**

Wir berücksichtigen die begrenzte Regenerationsfähigkeit der Ökosysteme. Wir tragen der Tatsache Rechnung, dass die Vorräte an Erdöl und Erdgas nur noch für wenige Generationen reichen. Wir möchten Entscheidungen treffen, die „nachhaltig“ sind, d.h. sie sollen sich nicht negativ auf das Leben künftiger Generationen auswirken.

### **Wir fördern gesunde Lebensräume für Menschen, Tiere und Pflanzen.**

Wir beachten bei Renovierung und Ausstattung der Räume auf umweltfreundliche Materialien.



### **Unsere Liegenschaften der gesamten Stiftung sollen Lebensmöglichkeiten für Pflanzen und Tiere bieten.**

Wir möchten Umweltschutz und Wirtschaftlichkeit miteinander vereinbaren. Wir suchen nach Konzepten und Modellen, Umweltschutz wirtschaftlich zu gestalten. Sparsame Nutzung von Rohstoffen und Energieträgern mit wirtschaftlich vertretbarer neuer Technik schont die Umwelt und spart Kosten. Bei langfristig wirkenden Entscheidungen berücksichtigen wir die voraussehbare Entwicklung der Energiekosten sowie die Kosten, welche aus Umweltschäden resultieren.

### **Wir suchen bei unseren Vorhaben Wege, welche die Umwelt am wenigsten belasten.**

Wir vereinbaren ein Umweltprogramm und betreiben ein Umweltmanagement, für welches Verantwortliche benannt werden. Wir überprüfen regelmäßig unsere Ergebnisse und aktualisieren das Umweltprogramm. Dabei legen wir besonderes Augenmerk auf die Einhaltung der geltenden Verpflichtungen aus dem Umweltrecht. Wir erstellen regelmäßig unsere Ökobilanz und informieren und beteiligen unsere Mitarbeitenden und die Öffentlichkeit.

### **Wir vermitteln Schöpfungsverantwortung und Umwelterziehung in unserer gesamten Einrichtung.**

Wir erarbeiten gemeinsam mit unseren Leiterinnen und Leitern von Gruppen beispielsweise einen verantwortlichen Umgang mit Heizenergie, Strom und Müllentsorgung. Wir beziehen in unsere Umweltschutzaktivitäten unsere Mitarbeiter, Eltern und Kinder sowie die Besucher unserer Veranstaltungen mit ein.

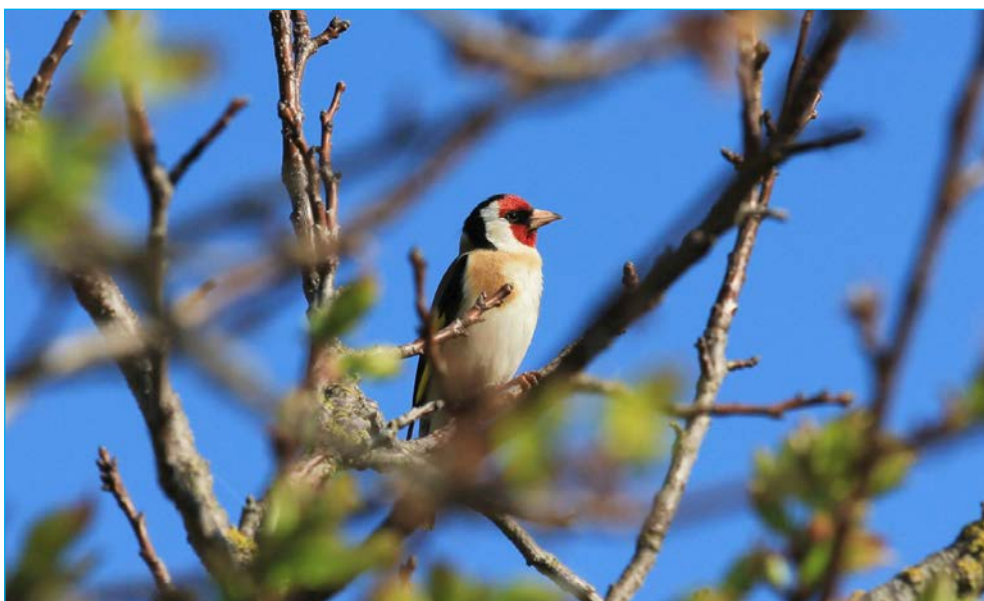
### **Wir fördern die Umsetzung dieser Leitlinien durch Einholen qualifizierter Beratung.**

Wir nehmen teil am Öko-Audit und streben die Zertifizierung unserer Stiftung an.

### **Wir tauschen unsere Erfahrungen mit anderen Einrichtungen aus.**

Wir – die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wohltätigkeitsstiftung Marienheim verstehen uns als Teil einer weltweiten ökologischen Lebensgemeinschaft.

Ingolstadt, den 13. November 2018



Ein Distelfink hält Ausschau.



## Übersicht der erreichten Ziele

Umweltziele	Maßnahmen	Verantwortlich	erledigt
<b>Wasser</b>	-5% - Überprüfung des Wasserverbrauches im Garten – Einsatz von Regentonnen -	Herr Karmann	Ende 2020
<b>Abfall</b>	Reduktion um einen Restmüllbehälter (1.100l)	Herr Reichhart, Herr Karmann	Ende 2020
<b>Strom</b>	-5% - durch Bewegungsmelder – weiteren Austausch in LED	Herr Reichhart	Ende 2020
	30% des Stromes aus erneuerbarer Energie – PV Anlage (Errichtung geplant bis Ende 2019)	Herr Reichhart	Ende 2020
<b>Grünflächen</b>	Bäume pflanzen auf der Wiese	Herr Reichhart, Herr Karmann	Ende 2019
	Ersatz des Kirschbaumes durch eine Platane	Herr Reichhart, Herr Karmann	Ende 2019
<b>Pflanzen</b>	Grünpflanzen in den Gruppenräumen und im gesamten Haus	Herr Reichhart, MA Kindergarten	Ende 2020
	Horizontale Begrünung	Herr Reichhart, Frau Proctor	Ende 2020
<b>Papierverbrauch</b>	um 5% reduzieren	Gesamtes Haus	Ende 2020
<b>Reinigungsmittel</b>	Umstellung auf biologisch abbaubare Produkte	Frau Demmel	Ende 2020





## Unsere Maßnahmen im Kinderhaus 2019

Austausch der Leuchtstoffröhren und Glühbirnen in LED Lampen in der gesamten Anlage

**Vorteile:**

- Langlebigkeit
- Geringe Wärmentwicklung
- Geringer Energieverbrauch
- Sofort volle Helligkeit
- Sehr große Farbauswahl
- Äußerst robust

Einbau von Bewegungsmeldern in den wichtigsten Fluren

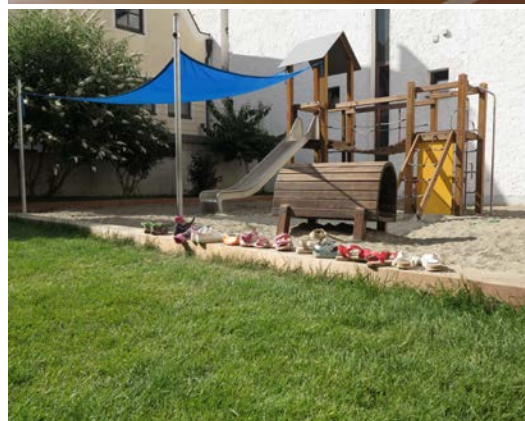
**Vorteile:**

- keine dunklen Ecken
- Lichter gehen automatisch aus
- kein Suchen nach dem Schalter

Einbau von elektrischen Lüftern in den WCs des Kindergartens

**Vorteile:**

- Bessere Luft in den WCs
- Bessere Hygiene
- Einhaltung der behördlichen Vorschrift





## Weitere Maßnahmen im Kinderhaus 2019

### Die Hortküche wurde von Grund auf erneuert

Erläuterung von Herrn Proctor, Bereichsleitung Hort:

Der Hort wurde auf 44 Kinder erweitert. Als Team standen wir vor der Herausforderung, dass diese Kinder in einer möglichst angenehmen Atmosphäre die Möglichkeit bekommen, in Ruhe ihr Mittagessen einzunehmen. Der Raum war hierfür vor dem Umbau nicht groß genug, da eine Kücheninsel in der Mitte platziert war.

Die neue Hortküche wurde daher sehr platzsparend eingebaut und jede Nische zwischen den Wänden wurde optimal genutzt. Dadurch ist genug Platz für einige Tische und Stühle entstanden. Für ein schöneres Gesamtbild und um Lärm zu schlucken, wurden an die Wände Moosbilder aufgehängt und verschiedene Pflanzen aufgestellt. Das ordentliche und einladende Gesamtbild überträgt sich nun auf das Verhalten der Kinder. Wir beobachten, dass die Kinder in der Mittagszeit mehr zur Ruhe kommen als vorher. Sie genießen das Essen und die Gespräche mit Ihren Freunden / Freundinnen und können so nach dem anstrengenden Schultag erstmal „abschalten“.



M.L. (8 Jahre): „Ich fühle mich dort wohl weil ich da mit Freunden zum Essen gehen kann“.

P.B. (7 Jahre): „Ich finde es beim Essen gut, die Küche sieht schön aus“.

E.W. (7 Jahre): „In das eine Regal dort passen so viele Gläser rein, das ist toll“.

Das Echo der Hortkinder:

A.M. (8 Jahre): „Mir gefällt das Küchensofa gut, das ist richtig gemütlich. Das Regal an der Seite ist auch toll. So haben wir die Drachen bei uns beim Essen dabei“.

E.L. (8 Jahre): „Ich mag ganz besonders das Essen. Ich mag das weiße Regal mit den ganzen Sachen darin“.







## Unsere Maßnahmen im Kinderhaus 2020

Der Spielplatz für Kindergarten und Hort wurde neu angelegt, ein neuer Apfelbaum gepflanzt und eine neue Pflasterung eingebracht, die eine bessere Versickerung des Regenwassers gewährleistet.



Der neu gestaltete Kindertagesplatz ist mit einem neuen Wasserspielgerät - einer sogenannte Matschanlage - ausgestattet, die sich großer Beliebtheit erfreut.

Ein neues Lastenfahrrad für den täglichen Essenstransport in die vergrößerte Waldgruppe wurde angeschafft.

Auf dem Foto ist Herr Karmann, unser Hausmeister (und „Mädchen für alles“), am Start zur Mittagsversorgung der Waldgruppe.



Erneuerung von sieben Brandschutztüren im Kindergartenbereich.

### **Vorteile:**

Die Türen mit der Bezeichnung „Brand-/Rauch-/Schallschutztür“ sind ausgestattet mit selbst schließenden Feststellleitungen, sowie Kanten-schutz in Kita-Ausführung.



## Das neue Wichtel-Gartenhaus



Die größte Anschaffung im Jahr 2020 war der Erwerb eines neuen Wichtel-Gartenhauses in der Größe von 12 m x 3 m mit angebauter Terrasse in der gleichen Größenordnung. Durch die Erweiterung können nun zwei Gruppen auf unserer Wiese betreut werden.



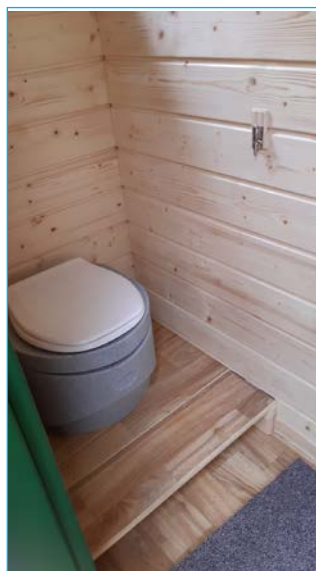
### Die angebaute Terrasse:

Die Terrasse ist mit umlaufendem Stahlgeländer und angebautem Treppenaufgang ausgestattet.



**Innen- und Außenausbau:**

- Garderoben
- Bad mit Trockentoilette und Kindersitz
- Waschtisch mit Unter- und Oberschrank mit bruchsicherem Spiegel
- Wasserreservoir im Oberschrank
- Einbauschränke
- Küche mit Spüle in beschichteter Arbeitsplatte
- Rauchmelder mit Langzeitbatteriebetrieb
- Klemmschutzvorrichtungen an allen Innen- und Außentüren





## Nachhaltigkeitsprogramm bei den Waldfüchsen

**Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)** ist nicht nur im bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan als Thema für alle Kitas fest vorgeschrieben, sondern spielt auch gerade in unserem Waldkindergarten eine sehr wichtige Rolle.

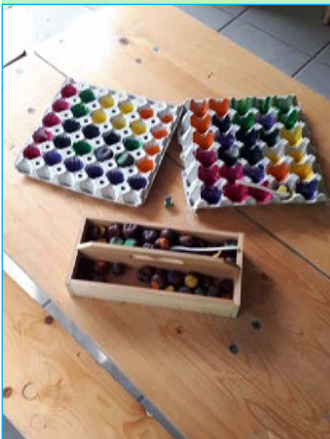
Kinder erfahren vom pädagogischen Team (Erzieher + Eltern) nicht nur viel über das theoretische Zusammenspiel von Ökologie + Ökonomie + Soziales = Nachhaltigkeit.

Sie erfahren im Waldfuchs-Alltag ganz praktisch, was nachhaltiges Leben (unter anderem) bedeutet:

Verwendung von Naturmaterial, das nachwächst und direkt verfügbar ist: Äste, Kastanien, Holz, Blätter ..... zum Beispiel:



Statt neu zu kaufen, verwenden wir Vorhandenes und Gebrauchtes zum Spielen und Arbeiten:



**Kastanienspiel**



● Unsere Fußballtore sind „geerbt“ von einer Familie, deren Kinder nun erwachsen sind (sowie viele andere Spielsachen).



**Papierwerkstatt**

● Altes Papier, Kartons, ... werden in der Kreativ-Werkstatt weiter verarbeitet.

● Wir bevorzugen umweltschonende Produkte, z.B. Lavaerde statt Seife...

Texte und Fotos von:  
Michaela Unterforsthuber, Bereichsleiterin  
der Waldgruppen



- *Statt neue Möbel zu kaufen, gehen wir auf Schatzsuche und finden im Keller, im Sperrmüll, auf der Straße, ....immer wieder tolle Dinge für die Wiese, z. B. :*



Kisten



Regale



Möbel

- *Wir übernehmen Verantwortung für unsere Wiese und arbeiten fleißig im Garten:*

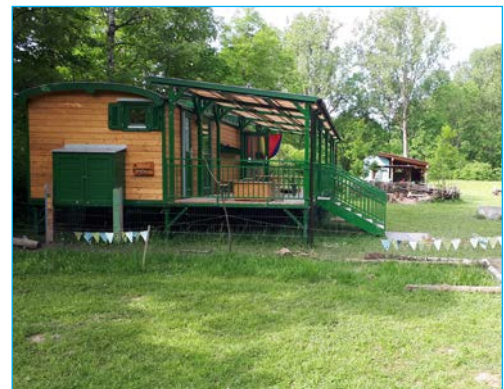


*Die Gartenküche wurde aus alten Materialien zusammengebaut.*

*Komposterde kommt - unverpackt - mit dem Papa-Taxi vom Stauden-Haid als Spende. Die Erde arbeiten wir in die alten Bestände mit ein, füllen unsere Hochbeete, Töpfe, ...*



*Der vorgeschriebene Fallschutz ist nachhaltig gepflanzt, Absperrbänder bei Neupflanzungen sind mit Stoffresten selbst hergestellt. Alte (Plastik-) Töpfe finden ihren neuen Zweck z.B. als „Gießrand“ für Hangsträucher.*



*Wir leben den Kindern täglich vor, wieviel Spaß es machen kann, für die Natur zu sorgen: gießen, jäten, pflanzen, ... sie sehen, dass auch ressourcenschonende Ausstattung (Upcycling) sehr attraktiv und befriedigend sein kann. Wir geben den Kindern somit gute Voraussetzungen für ein erwachsenes nachhaltiges Leben mit!*



## Bewegungsraum im Hort

### Funktion des neuen Bewegungsraumes:

Der neue Bewegungsraum bietet im Inneren eine Möglichkeit, um auch bei schlechtem Wetter dem Bewegungsdrang der Kinder gerecht zu werden.

Altersentsprechend zu ihrer motorischen Entwicklung haben sie hier eine Fläche zum Laufen, Klettern, Tanzen und zum Entspannen.

Die Schüler:innen lernen ihre Fähigkeiten und Grenzen kennen, ihre Bewegung zu koordinieren und gezielt einzusetzen sowie Rücksichtnahme.

So gewinnen sie motorische Selbstsicherheit, Mut und Selbstbewusstsein und werden in ihrer Sozialkompetenz gefördert.

Durch die große Freifläche ist der Bewegungsraum auch eine sehr gute Option für gezielte Angebote. Hier können je nach Bedarf Kinderkonferenzen abgehalten und Theaterstücke geprobt werden oder ruhige Einheiten wie Kinderjoga stattfinden.

Selbstverständlich ist der Bewegungsraum für die Kinder frei zugänglich und bietet somit eine neue attraktive Möglichkeit, die Freispielzeit selbstbestimmt zu gestalten.





## Investitionen in eine Photovoltaik-Anlage

Die Anlage ist seit 1. Juli 2020 in Betrieb



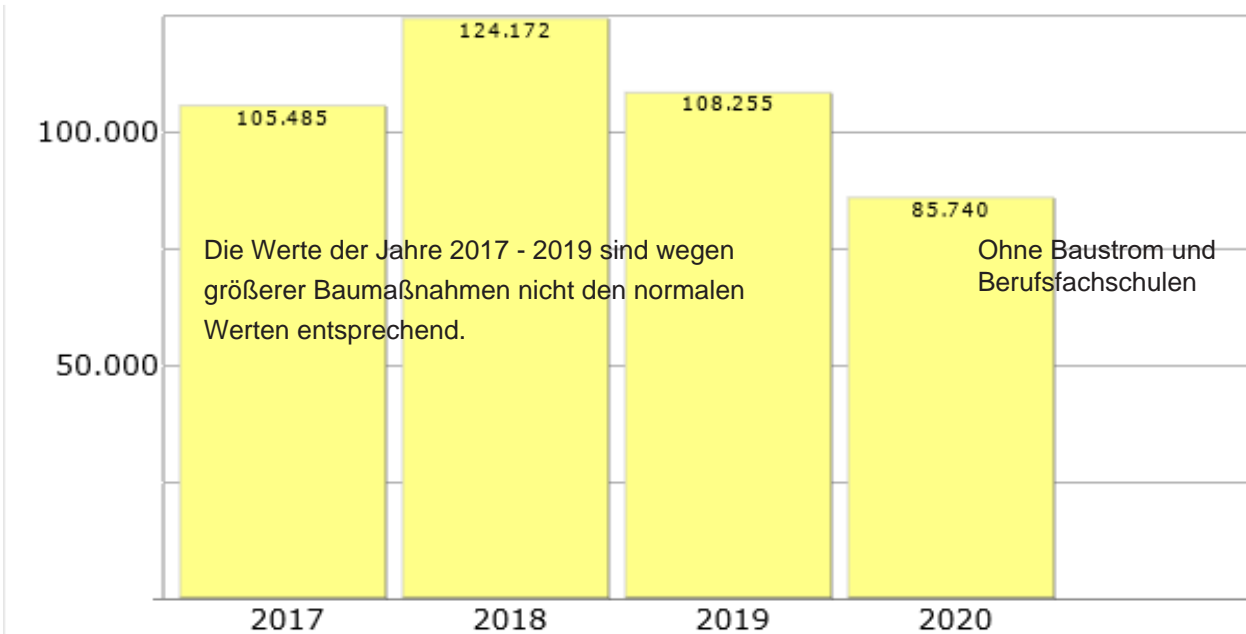
Beide Anlagenteile befinden sich auf dem Gebäude der Schule





## Die Verbrauchswerte der Liegenschaft

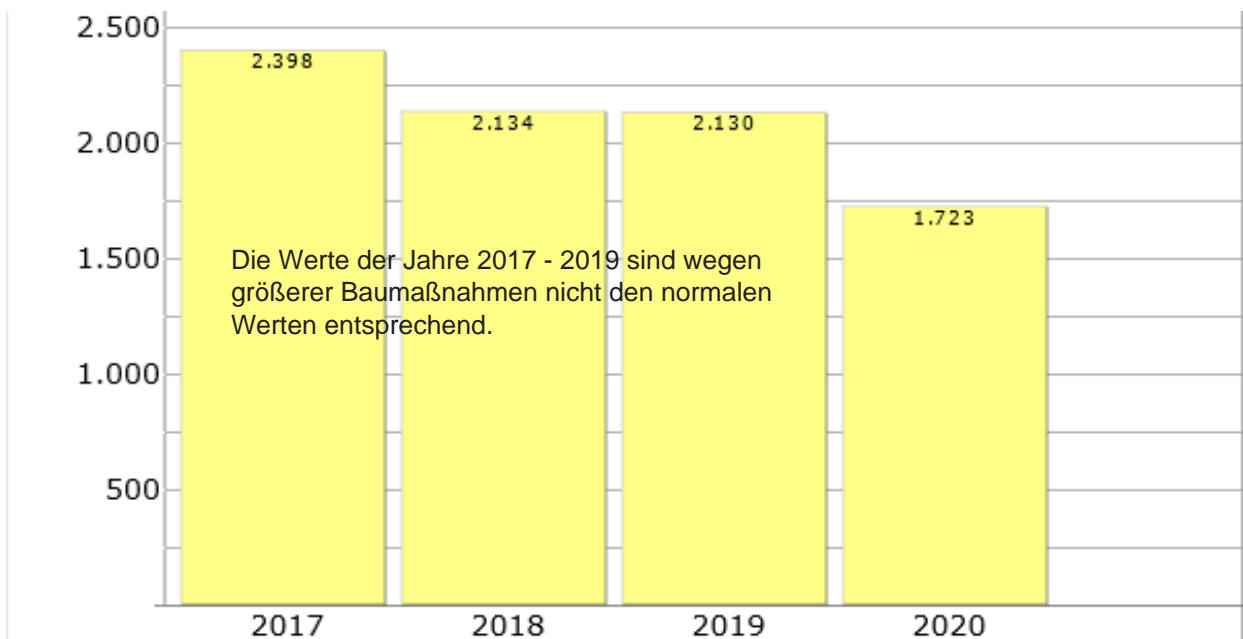
### Stromverbrauch in KWh



#### Zusammenfassung:

Im Reportjahr 2020 ist der Wert für Strom-Verbrauch im Vergleich zum Vorjahr um 20,8% gesunken.

### Wasserverbrauch in m<sup>3</sup>



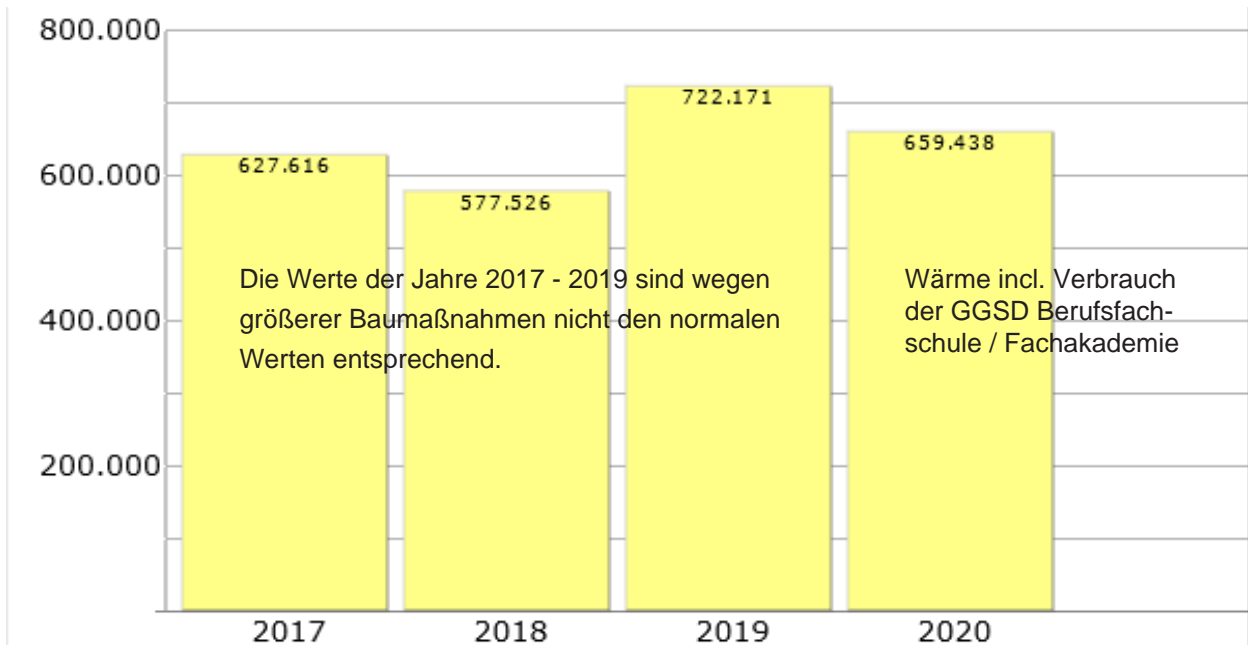
#### Zusammenfassung:

Im Reportjahr 2020 ist der Wert für Wasser-Verbrauch im Vergleich zum Vorjahr um 19,1% gesunken.





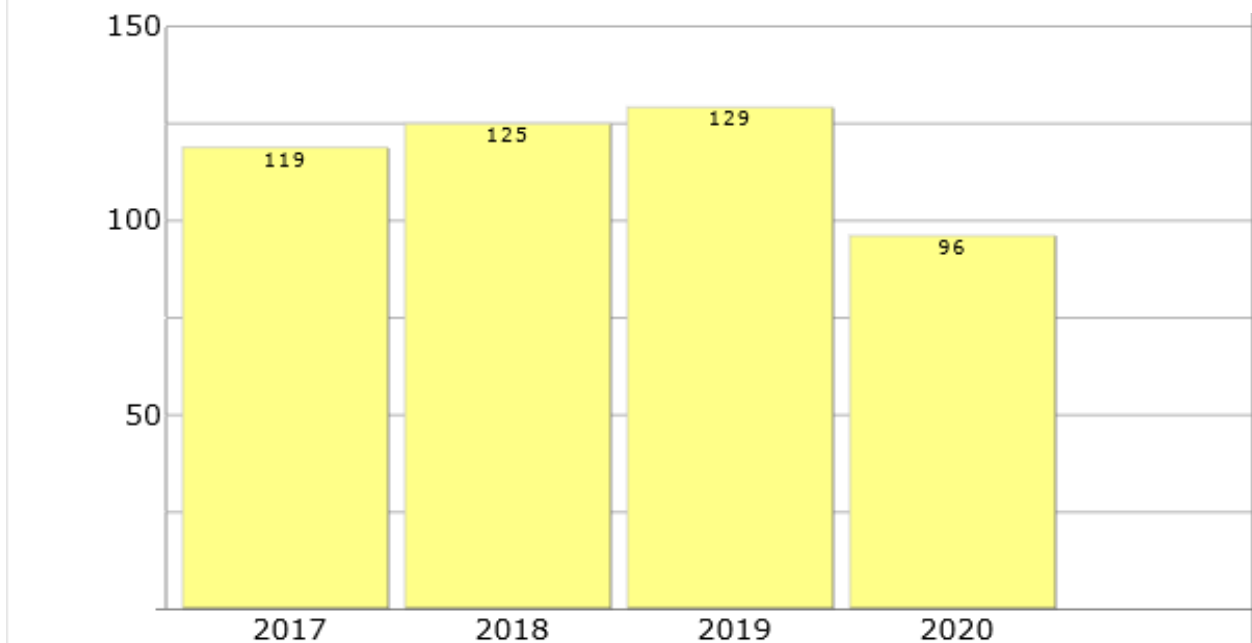
### Wärmeenergie-Verbrauch in KWh



**Zusammenfassung:**

Im Reportjahr 2020 ist der Wert für Wärmeenergie-Verbrauch im Vergleich zum Vorjahr um 8,7% gesunken.

### Abfall-Entsorgung in m³

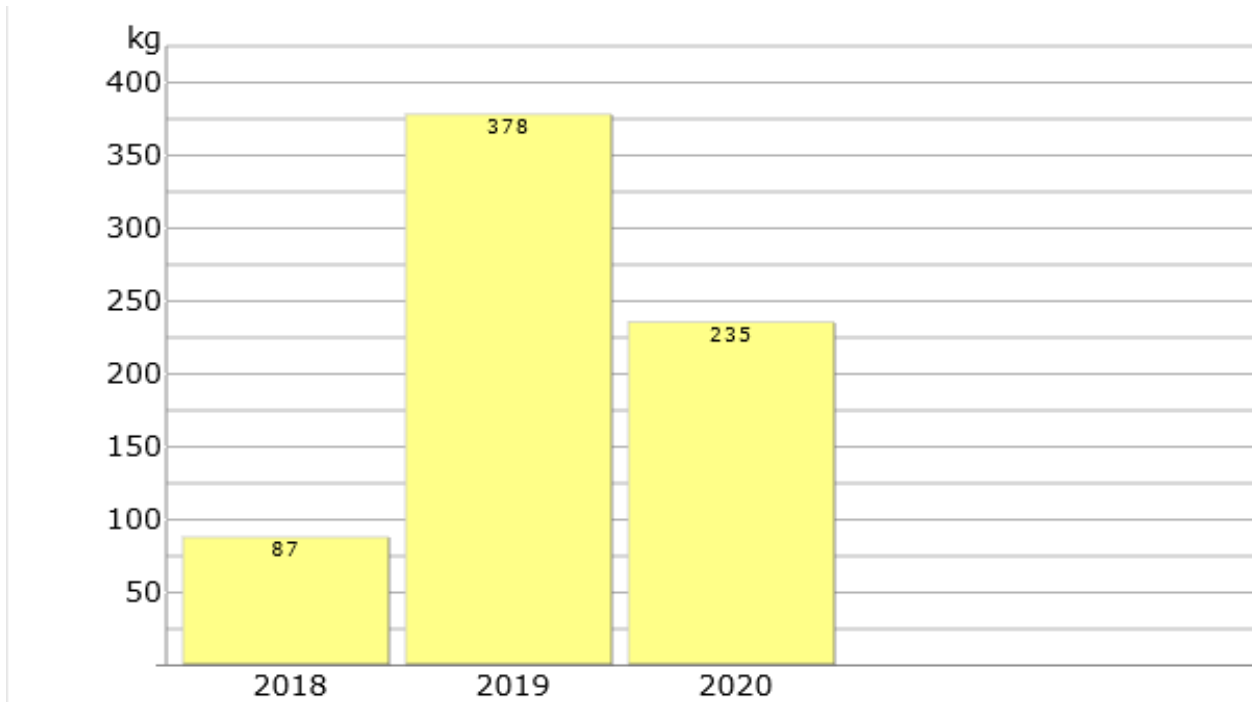


**Zusammenfassung:**

Im Reportjahr 2020 ist der Wert für die Abfall-Entsorgung im Vergleich zu 2017 um 19,2 % gesunken.



### Papierverbrauch in kg



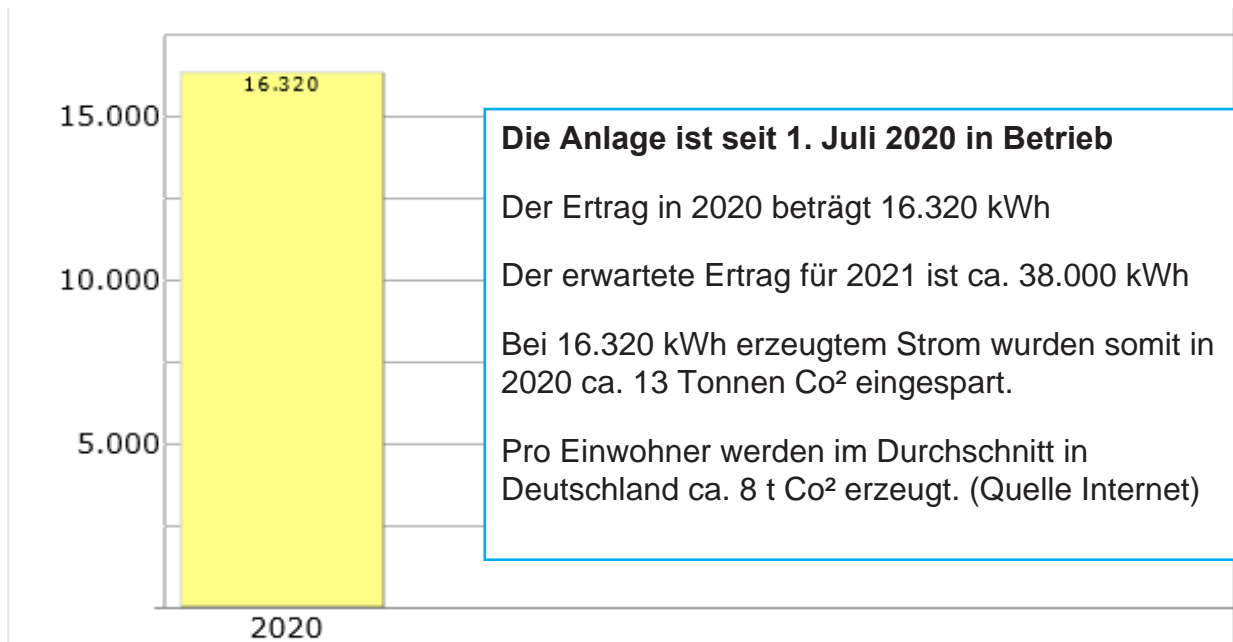
**Zusammenfassung:**

Die großen Unterschiede der Werte für 2018 und 2019 sind auf die Anschaffung zusätzlicher Drucker und die Bevorratung von Papier zurückzuführen.





## Regenerativstrom Ertrag in kWh





Postkarte zum 100-jährigen Bestehen der Kindertagesstätte Marienheim

## Impressum

Verfasser: Markus Reichhart, Johannes Molz  
Adresse: Wohltätigkeitsstiftung Marienheim  
Griesbadgasse 14, 85049 Ingolstadt  
Telefon 0841-93307-12  
E-Mail: marienheim.in@kita.bistum-eichstaett.de  
Internet: www.kinderhaus-marienheim.de  
Bildnachweis: S. 3, privat  
S. 5 (Distelfink), Pfarrbriefservice.de: Doris Schug  
S. 12 + 13 : Michaela Unterforsthuber  
alle anderen: Marienheim